



Planungsstart für Freileitungsbau im Landkreis Passau: Mit einem Bohrgerät an einem Unimog werden Proben aus dem Erdreich entnommen, wie hier im Vorfeld einer Leitungssanierung in Oberbayern.

14.11.2022 14:32 CET

## Bayernwerk untersucht Baugrund für stärkeres Netz

Passau / Regensburg. Am Montag, 14. November, hat die Bayernwerk Netz GmbH (Bayernwerk) mit Baugrunduntersuchungen entlang der Freileitung zwischen Eggfing und Pocking im Landkreis Passau begonnen. Die rund 16 Kilometer lange Hochspannungsleitung soll bis 2027 verstärkt werden, um mehr grünen Strom in der Region zu verteilen. Die Ergebnisse der Bodenbohrungen sind für die weitere Planung der Bauarbeiten erforderlich. Für die Modernisierung wendet die Bayernwerk Netz rund 20 Millionen Euro auf.

Um den Untergrund entlang der Stromleitung im Vorfeld des Ersatzneubaus auf Tragfähigkeit zu prüfen, untersuchen Experten der Firma SPIE SAG GmbH im Auftrag des Bayernwerks ab Mitte November Gelände, Boden und Grundwasser. Dafür werden an den bestehenden Masten der Freileitung Löcher gebohrt und Bodenproben entnommen. Diese Bohrlöcher haben einen Durchmesser von drei bis acht Zentimetern und sind bis zu sechs Meter tief. Nach der Bohrung werden die Öffnungen wieder geschlossen. Für die Arbeiten kommen Raupenfahrzeuge zum Einsatz, die die Bodenverdichtung geringhalten. Die Ergebnisse der Bodenuntersuchungen helfen dem Bayernwerk dabei, die Fundamente der Maste im Detail zu planen.

### **Mehr erneuerbare Energie im Netz**

Die Leitungsmodernisierung trägt dem steigenden Strombedarf in der Region Rechnung. Neue, leistungsfähigere Seile sollen künftig mehr Strom aus erneuerbaren Energien verteilen. Da die stärkeren Seile schwerer sind, muss das Bayernwerk auch 60 Masten austauschen. Die neuen Masten werden am gleichen Standort aufgestellt. „Der Bedarf an elektrischer und regenerativer Energie steigt bereits jetzt spürbar an. Dieser Effekt wird sich in Zukunft mit zunehmender Dekarbonisierung noch verstärken. Zum Beispiel brauchen wir deutlich mehr Strom für Wärmepumpen oder Elektromobilität“, erklärt Bayernwerk-Projektleiterin Franziska Halbinger. „Damit die Energiewende gelingt, steigern wir auch in der Region um die Umspannwerke Pocking, Weidach und Egglfing die Netzkapazität. Indem wir die Infrastruktur verbessern, können wir künftig fünfmal mehr grünen Strom aufnehmen und regional verteilen als heute.“

Die Hochspannungsfreileitung verbindet die Umspannwerke Pocking und Egglfing. Sie verläuft vom Laufwasser-Kraftwerk Egglfing-Obernberg aus Richtung Nordosten, vorbei an Egglfing, Bad Füssing und Würding. Bei Voglöd knickt sie Richtung Pocking ab. Eine Abzweigung führt zum Umspannwerk Weidach.

### **Sanierung ab 2026**

Das Bayernwerk plant, Anfang 2025 die Genehmigung für die Sanierung der rund 16 Kilometer langen Leitung bei der Regierung von Niederbayern zu beantragen. Ab 2026 soll mit der Erneuerung der Masten und Fundamente sowie mit dem Tausch der Leiterseile begonnen werden. Eine Ausnahme bilden drei Masten nahe der Autobahn A94: Wegen einer geplanten Baustelle sollen sie bereits im Winter 2023/24 erneuert werden. Das Bayernwerk wendet für die gesamte Sanierung rund 20 Millionen Euro auf.

Weitere Informationen und Ansprechpartner sind auf der Bayernwerk-Website zu finden: [www.bayernwerk-netz.de/egglfing-pocking](http://www.bayernwerk-netz.de/egglfing-pocking)

---

### **Kurzprofil Bayernwerk AG**

Seit 100 Jahren steht der Name Bayernwerk für Energie in Bayern. Die Bayernwerk AG steuert die Unternehmen der Bayernwerk-Gruppe. Gemeinsam mit den Menschen in Bayern gestaltet die Unternehmensgruppe die Energiezukunft im Freistaat aktiv mit und sorgt dafür, dass immer mehr Energie aus erneuerbaren Quellen zur Verfügung steht. Die Bayernwerk-Gruppe setzt sich mit innovativen Lösungen, moderne und sichere Energienetze, Elektromobilität, dezentrale Energieerzeugung oder für die Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung ein. Ein starker Fokus liegt darauf, die Bürgerinnen und Bürger in Bayern bei ihrer persönlichen Energiewende zu unterstützen. Die Unternehmen der Bayernwerk Gruppe fördern die Wirtschaftskraft und Lebensqualität in den bayerischen Regionen.

Sitz der Bayernwerk AG ist Regensburg. Das Unternehmen ist eine 100-prozentige Tochter des E.ON-Konzerns.

### **Kurzprofil Bayernwerk Netz GmbH**

Seit 100 Jahren steht der Name Bayernwerk für eine sichere und zuverlässige Energieversorgung im Freistaat. Die Bayernwerk Netz GmbH nimmt dabei als Netzbetreiber eine Schlüsselrolle ein. Damit jetzt und in Zukunft immer mehr Energie aus erneuerbaren Quellen zur Verfügung steht, braucht es ein modernes, intelligentes Stromnetz. Deshalb setzt das Unternehmen auf Digitalisierung und Innovation, unterstützt zahlreiche wissenschaftliche Projekte und arbeitet systematisch am Ausbau der Energienetze. Die Bayernwerk Netz GmbH versorgt insgesamt rund sieben Millionen Menschen mit Energie. Sie ist in den bayerischen Regionen Unter- und Oberfranken, Oberpfalz sowie Nieder- und Oberbayern aktiv und damit der größte regionale Verteilnetzbetreiber in Bayern: Das Stromnetz umfasst 156.000 Kilometer, sein Gasnetz 6.000 Kilometer und das Straßenbeleuchtungsnetz 34.600 Kilometer. In den Energienetzen verteilt das Unternehmen zu 70 Prozent elektrische Energie aus erneuerbaren Quellen. Dafür sorgen 350.000 dezentrale Erzeugungsanlagen, die in das Netz des Bayernwerks Ökostrom einspeisen. In Nord- und Ostbayern versorgt das Unternehmen Kunden auch über sein Erdgasnetz. Die Bayernwerk Netz GmbH ist an mehr als 20 Standorten im Land präsent.

Sitz der Bayernwerk Netz GmbH ist Regensburg. Das Unternehmen ist eine 100-prozentige Tochter der Bayernwerk AG.

### **Kurzprofil Bayernwerk Natur GmbH**

Die Bayernwerk Natur GmbH entwickelt dezentrale, maßgeschneiderte Energielösungen und betreibt rund 180 energieeffiziente und regenerative Kraftwerksanlagen wie Biomasseheizwerke, Biogas- und Bio-Erdgasanlagen, Blockheizkraftwerke, Wärmepumpenanlagen, Geothermieanlagen, Pelletheizungen, Gas- und Dampfturbinenheizkraftwerke sowie Wind- und Kleinwasserkraftanlagen. Auch in der Wärmeversorgung bietet die Bayernwerk Natur kundenorientierte Lösungen an.

Sitz der Bayernwerk Natur GmbH ist Unterschleißheim. Das Unternehmen ist eine 100-prozentige Tochter der Bayernwerk AG.

### **Kontaktpersonen**



#### **Christian Martens**

Pressekontakt

Pressesprecher Bayernwerk Netz GmbH

Netze Strom & Gas / Genehmigungsmanagement / Aktuelles  
[christian.martens@bayernwerk.de](mailto:christian.martens@bayernwerk.de)

Büro +49 921-285-2084 ---- Mobil +49 151-40 23 96 99  
+49 151-40239699